

Magisterabschluss in Deutsch und Kunstgeschichte

Beitrag von „loumed“ vom 23. April 2018 10:34

Hallo zusammen,

ich interessiere mich für das Grundschullehramt in Niedersachsen bzw. ich habe ins Auge gefasst mich für das Referendariat für die Grundschule zu bewerben. Meine Frage ist daher wie meine Chancen stehen, dass ich die beiden Fächer Germanistik und Kunstgeschichte als Fächer anerkannt bekomme? Ich habe 2010 meinen Magister in BW gemacht.

Hat da jemand Erfahrungen oder Hinweise? Gibt es in Niedersachsen die Möglichkeit seinen Magister als Master of Education anerkennen zu lassen?

Viele Grüße

Beitrag von „Magistra“ vom 23. April 2018 12:11

Es ist egal, ob du einen Master oder Magister hast, es müssen sich zwei Fächer ableiten lassen und dein Studium muss mindestens 8 Semester lang sein. Steht alles in dem Merkblatt zum Quereinstieg auf eisonline.

Du kannst ja in der Landesschulbehörde Osnabrück anrufen.

Die sind da sehr nett.

Ich kenne einige Leute, die in NRW mit Kunstgeschichte nun Kunst unterrichten.

Die Unterlagen schickt man auch nach Osnabrück.

Die werden aber erst beim Vorliegen eines konkreten Einstellungsangebots genauer geprüft.

Ob Du mit den Fächern auch Chancen hast auf einen Quereinstieg ins Ref, weiß ich nicht.

Beitrag von „loumed“ vom 23. April 2018 12:24

Vielen Dank für deine Antwort!
Und danke für den Tipp "Anruf in Osnabrück".

Diese Merkblätter und Verordnungen sind mir durch meine Recherchen nun bekannt. Daraus geht aber leider nicht hervor welche inhaltlichen Kriterien oder ähnliches angewendet werden um 2 Fächer "abzuleiten." Vielleicht immer Einzelfallentscheidungen durch den Sachbearbeiter?

Beitrag von „Conleys“ vom 23. April 2018 20:31

Grundschule ist zumindest laut Merkblatt unwahrscheinlich. Du brauchst scheinbar nur ein Fach, aber ich schätze das muss ein Hauptfach sein, wäre dann sicher Deutsch bei dir. Aber du wirst nur einen Platz bekommen wenn es nicht genügend andere Bewerber gibt. Und wenn das Merkblatt aktuell ist dann wird da aktuell nicht gesucht. Aber anrufen hilft ich habe auch die Erfahrung gemacht dass die in Osnabrück sehr nett sind. Und ich denke es hilft auch, wenn du eine Schule hast die dich nehmen würde. Zumindest in meinem Fall damals hatte ich den Eindruck die hätten es irgendwie möglich gemacht (kam dann aber wegen meiner Schwangerschaft anders)

Beitrag von „kulaga“ vom 27. April 2018 23:01

Ich hab dasselbe studiert wie du. Mit Kunstgeschichte brauchst du in der Regel den Nachweis von Kunstpraxis, am besten mit einer Kunstmappe, die an einer Kunstuni/bei Kunstpädagogik angenommen wird.

Würde mich ans Schulamt/Lehrkräfteakademie in deinem Bezirk wenden. Habe ich auch so gemacht, die wissen bestens Bescheid und sagen dir Schritt für Schritt was du brauchst oder ob es überhaupt geht.

Beitrag von „Lindbergh“ vom 28. April 2018 01:31

Die Kunstpraxis hatte ich auch im Kopf. Im Prinzip hat man als Kunsthistoriker ja nur ein Drittel von dem studiert, was reguläre Kunstpädagogen in ihrem Studium absolvierten: die Theorie, die

Kunstpraxis und natürlich die Kunstdidaktik.

Wenn das Angebot über einen Quereinstieg besteht, ist man wohl bereit, über manches fehlendes Wissen hinweg zu sehen. Ein Quereinsteiger verfügt in der Regel nicht über das didaktische und bildungswissenschaftliche Wissen. Bei der Schulform Grundschule kommt noch einmal die Grundschuldidaktik hinzu und da weiß ich nicht, ob entsprechende Qualifikationen nicht zwingend beim Einsatz in der Grundschule vorweisen muss (vgl. sonderpädagogisches Wissen bei der Zielschulform Sonderschule). Aber wie schon kulaga schrieb, das jeweilige Institut kann da gezielter Auskunft geben.

Beitrag von „Mara“ vom 28. April 2018 19:02

Das musst du gezielt bei der Bezirksregierung nachfragen. In NRW geht es mit Kunstgeschichte nicht:

<http://www.schulministerium.nrw.de/BP/LEOTexte/Er...Grundschule.pdf>

Beitrag von „loumed“ vom 2. Mai 2018 11:12

[Zitat von Lehramtsstudent](#)

Die Kunstpraxis hatte ich auch im Kopf. Im Prinzip hat man als Kunsthistoriker ja nur ein Drittel von dem studiert, was reguläre Kunstpädagogen in ihrem Studium absolvierten: die Theorie, die **Kunstpraxis** und natürlich die Kunstdidaktik.

Wenn das Angebot über einen Quereinstieg besteht, ist man wohl bereit, über manches fehlendes Wissen hinweg zu sehen. Ein Quereinsteiger verfügt in der Regel nicht über das didaktische und bildungswissenschaftliche Wissen. Bei der Schulform Grundschule kommt noch einmal die Grundschuldidaktik hinzu und da weiß ich nicht, ob entsprechende Qualifikationen nicht zwingend beim Einsatz in der Grundschule vorweisen muss (vgl. sonderpädagogisches Wissen bei der Zielschulform Sonderschule). Aber wie schon kulaga schrieb, das jeweilige Institut kann da gezielter Auskunft geben.

Es ginge in meinem Fall nicht um einen direkten Quereinstieg in die Schule, sondern um die Anerkennung meines Examens, um dann ins Referendariat zu gehen.

Ob spezifische Qualifikationen für die Grundschule gefordert sind, würde ich mich ebenfalls interessieren geht aber aus den mir gefundenen Unterlagen nicht hervor.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 2. Mai 2018 17:50

Eine Anerkennung als 1. Staatsexamen gibt es nicht mehr. Es gibt lediglich den Seiteneinstieg über die OBAS oder das Nachstudieren eines M. Ed.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 2. Mai 2018 20:51

[Zitat von calmac](#)

Seiteneinstieg über die OBAS

Oder PE.

Beitrag von „loumed“ vom 3. Mai 2018 11:49

[Zitat von calmac](#)

Eine Anerkennung als 1. Staatsexamen gibt es nicht mehr. Es gibt lediglich den Seiteneinstieg über die OBAS oder das Nachstudieren eines M. Ed.

In Niedersachsen können "gleichwertige" Studiengänge wie z. B. Magister als Zulassung zum Vorbereitungsdienst anerkannt werden. In diesem Falle wird man mit jenen die den Master of Education hat gleichgestellt - so die Theorie.

Inzwischen habe ich erfahren, dass man sich ganz regulär zum Vorbereitungsdienst mit einem Magisterabschluss bewerben kann und die Entscheidung zur Zulassung wohl recht grobe Vorgaben hat (wie z. B. die Regelstudienzeit, Bestimmte Scheine und Deutsch als Pflichtfach usw.) und alles andere im Einzelfall entschieden wird.

Beitrag von „Ceciel“ vom 9. August 2018 17:00

Hallo loumed,

mich würde sehr interessieren, was aus deinem Vorhaben geworden ist, da ich einen recht ähnlichen Hintergrund habe. Vielleicht magst du ja mal berichten.

Viele Grüße

Beitrag von „loumed“ vom 10. August 2018 08:46

Zitat von Ceciel

Hallo loumed,

mich würde sehr interessieren, was aus deinem Vorhaben geworden ist, da ich einen recht ähnlichen Hintergrund habe. Vielleicht magst du ja mal berichten.

Viele Grüße

Hallo Ceciel,

das Vorhaben steht und das Bewerbungsverfahren läuft. Ich habe mich als Quereinsteiger für den Vorbereitungsdienst Grundschullehramt auf ZuLa Online NS beworben. Problematisch ist mein Fach Kunstgeschichte, da offiziell der praktische Teil fehlt. Da ich jedoch tatsächlich praktische Anteile im Studium hatte, hoffe ich, dass es klappen könnte. Das Bewerbungsverfahren dauert noch eine Weile und daher bleibt es spannend.

Bei weiteren Fragen kannst du mich gerne direkt anschreiben.

Grüße

Loumed

Beitrag von „Meerilu“ vom 2. Februar 2023 11:00

Hallo Loumed,

was ist aus Deiner Bewerbung geworden? Habe das gleiche Profil und möchte mich ebenfalls bewerben.

Liebe Grüße

Merrilu